

Verzeichnis der protestantischen Exulanten aus dem Defereggental 1684/85

Im Archivbestand des Pfleg- oder Landgerichts Windisch-Matrei, das im Tiroler Landesarchiv aufbewahrt wird, haben sich an die 30 Zettel erhalten (TLA: Landgericht Windisch-Matrei, Akten, Reihe A, III (Konsistorialsachen), Nr. 33), auf denen jene Personen aufgelistet worden sind, die wegen ihres protestantischen Glaubens in den Jahren 1684/85 das Defereggental verlassen mussten, also Glaubensflüchtlinge oder, wie man damals sagte, Exulanten waren, und denen vom Pfliegergericht Windisch-Matrei sogenannte Fehden ausgestellt und mit auf den Weg gegeben wurden. Die Fehde war eine amtliche Bescheinigung, die der betreffenden Person den Grenzübertritt und das Passieren fremder Territorien ermöglichen sollte. Konkret bescheinigte Wolf Adam Lasser einer bestimmten Person, sie stamme aus einem seuchenfreien Ort und sei geschäftlich nach Augsburg unterwegs.

Ein Beispiel: *„Vorweiser dieses Christian Stopp samt seinem Weibe Christina Obetsboferin kömmt aus der mir gnädigt anvertrauten Jurisdiction, bat sich der Orthen, allwo, Gott Lob, gesunde Luft ist, 40 Tage lang aufgehalten, und gebet anjetzo in seinen Geschäften nacher Augsburg. Actum den 18. Decembris 1684. Hoch-fürstl. Pfleg-Gericht Windisch Mattered/ Wolff Adam Lasser, Pflieger allda.“*

Die erste Liste von Personen, denen Fehden ausgestellt wurden, stammt vom 11. Dezember 1684, die letzte vom 30. Juni 1685; auf allen Listen sind namentlich 555 Personen verzeichnet. Anhand der Listen lässt sich die zeitliche Abfolge der erzwungenen Emigration, die familienweise und in Gruppen und vermutlich nach Siedlungen oder Rotten erfolgte, rekonstruieren. Da die Personen nach Familien aufgelistet sind, wird ausgehend vom meist männlichen Haushaltsvorstand das Verwandtschaftsverhältnis angeführt (Frau, Sohn, Tochter usw.) Außer beim Gesinde, Knecht, Magd oder Dirn, wird auf eine Berufsbezeichnung verzichtet, es verstand sich offensichtlich von selbst, dass es sich meist um Bauern und ihre Angehörigen handelt.

Da sich die Familiennamen meist von Örtlichkeiten im Tal, Fluren und Siedlungen, ableiten, kommt es zur Häufung gewisser Familiennamen, etwa Assmair, Blassnig, Feldner, Prugger, Stemberger, Stopp. Bei der Edition der Fehdelisten wurden die oft unterschiedlich geschriebenen Familiennamen normiert und der heutigen Schreibweise angepasst. Verheiratete Frauen trugen damals ihren angeborenen Familiennamen weiter. Der Familienname von Frauen endete zu dieser Zeit durchgehend mit -in, auf Wiedergabe dieser Endsilbe wurde hier verzichtet.

Wilfried Beimrobr

Verzeichnis jener Personen, die für den ersten Abzug Fehden genommen haben:

11. Dezember 1684

Jakob Köfler
Gertraud Obetzhofer, seine Frau
Blasi Köfler, ihr Sohn
Gertaud Köfler, ihre Tochter
Juliane Köfler, ihre Tochter
Andrä Pichler
Martin Niederegger
Katharina Niederegger
Maria Niederegger
Sebastian Pichler
Simon Pichler
Elias Rainer
Sara Schneider, seine Frau
Michael Rainer, ihr Sohn
Simon Rainer, ihr Sohn
Agnes Rainer, ihre Tochter
Andrä Stopp
Christina Stopp, seine Frau
Christina Stopp, Schwester des Andrä Stopp
Blasius Gren
Eva Gren, seine Schwester
Brigitta Großlercher
Maria Tembl
Anton Lukasser
Martha Blassnig, seine Frau
Elisabeth Schneider
Maria Santer
Elisabeth Unterhauser
Martin Mühlburger
Elisabeth Schmitsrauter
Christian Feldner
Maria Felder, Tochter des Michael Feldner
Agnes Felder, Tochter des Michael Feldner
Veit Prutschnig
Agnes Unterrasner
Anna Pergler

12. Dezember 1684

Peter Zathamer
Maria Veiter, seine Frau
Christian Zathamer, ihr Sohn
Blasi Stopp
Agnes Stopp, seine Frau
Margaretha Zathamer
Michael Prugger, Dienstknecht

13. Dezember 1684

Gregor Stopp, der Jüngere
Mathias Stopp
Maria Stopp
Gertraut Stopp

18. Dezember 1684

Simon Stopp
Juliana Martaner, seine Frau
Vinzenz Stopp
Helena Stopp, seine Frau
Christian Stopp
Christina Obetzhofer, seine Frau

19. Dezember 1684

Gregor Stopp
Maria Mellitzer, seine Frau
Leonhard Gasser
Christina Marschaller, seine Frau
Ruprecht Stopp
Klement Schneider
Gall Schneider
Ursula Stopp, seine Frau
Christian Schneider
Maria Mayr, seine Frau
Kaspar Niederegger
Elisabeth Stoss, seine Frau
Veit Niederegger
Anna Feldner, seine Frau
Balthasar Niederegger
Ursula Mellitzer, seine Frau
Susanna Hopfgartner
Michael Feldner
Agatha Pergler, seine Frau
Thomas Assmair
Elisabeth Unterregger, seine Frau
Urban Assmair
Christina Feldner, seine Frau
Mathias Gasser
Rosina Monitzer, seine Frau
Georg Gasser
Josef Gasser
Margaretha Gasser
Magdalena Rusch
Margaretha Gasser
Magdalena Rusch

19. Jänner 1685

Georg Oxner am Stoss
Agnes Oxner, seine Tochter
Katharina Oxner, seine Tochter
Agnes Oxner, seine Tochter
Ruprecht Feldner
Eva Rainer, seine Frau
Sabina Grangl
Leonhard Putzhueber
Agnes Blassnig, seine Frau
Sebastian Putzhueber, ihr Sohn

20. Jänner 1685

Maria Unterhanser

23. Jänner 1685

Vinzenz Pergler

25. Jänner 1685

Sabina Felder, Frau des Jakob Blassnig
Christian Blassnig
Juliana Blassnig
Simon Blassnig
Maria Santer, seine Frau

Nachfolgenden Personen sind am 29. Jänner „frische“ Fehden gegeben worden:

Christina Obetzhofer, Frau des Christian Stopp
Maria Mayr, Frau des Christian Schneider
Magdalena Gasser, Witwe
Elisabeth Hueber, Frau des Mathias Feldner
Maria Prugger, Frau des Valtin Mühlburger

Maria Feldner, „Kindsensch“ (= Kindermädchen) des Urban Assmair
Christina Feldner, Mutter des Urban Agatha Pergler, Frau des Michael Feldner

30. Jänner 1685

Kunigunde Hofer

Am 22. März sollen emigrieren:

Maria Felder am Plon
Urban Pergler
Barbara Feldner, seine Frau
Gertraud Holzer
Franz Niederwalder
Agatha Niederwalder, seine Schwester
Katharina Assmair, Dienstdirn
Balthasar Rauter
Jakob Jäggler
Silvester Jäggler
Jakob Tegischer
Christina Jesacher, seine Frau
Peter Oberegger
Gertraud Hueber, seine Frau
Maria Pichler, Tochter des Sebastian Pichler zu Hof

Am nächsten Erchtag, dem 27. März (1685), sollen ihre Fehden abholen und ausgeschafft werden:

Michael Blassnig
Maria Prugger, seine Frau
Sebastian Stessl
Josef Stessl
Jakob Hopfgartner, Sohn des Heinrich Hopfgartner
Alexander Hopfgartner, Sohn des Heinrich Hopfgartner
Christina Lukasser, Tochter des Elias Lukasser
Eva Schmitsrauter, Tochter des Christian Schmitsrauter
Leonhard Schmitsrauter
Georg Schmitsrauter
Sebastian Ploner
Gregor Schneider, Sohn des Josef Schneider aus Feld
Jakob Unterregger, Sohn des Christian Unterregger im Lerchach
Eva Prugger, seine Frau (Jakob Unterregger)

Augustin Mühlburger, ältester Sohn des Andrä Mühlburger in Untereg
Ursula Hueber, Tochter des Balthasar Hueber
Anna Feldner, Frau des Veit Niederegger
Elisabeth Unterregger, Frau des Thomas Assmair

Von der Liste gestrichen: Hans Feldner aus Feld; Mathes Prugger aus Raut und seine Frau Christina

Am 6. April (1685) sollen ausziehen:

Heinrich Grangler
Gertraud Schneider, seine Frau
Elisabeth Fieger
Margaretha Fieger
Andrä Oberwalder
Maria Blassnig, seine Frau
Blasius Oberwalder
Maria Blassnig, seine Frau
Christian Prugger, ihr Dienstknecht
Christian Gasser, ihr Dienstknecht
Hans Hueber
Juliana Mellitzer, seine Frau
Christian Pergler
Gall Pergler, sein Sohn
Silvester Erlsbacher
Maria Prugger, seine Frau
Leonhard Feldner
Sara Unterkircher, seine Frau
Prisca Jesacher

Am nächsten Erchtag, dem 10. April 1685, sollen ihre Fehden abholen und am Freitag, dem 13. (April), fortziehen:

Gertraud Marschaller, Tochter des Thomas Marschaller am Lerch
Valentin Veiter am Lerch
Christian Lukasser, Sohn des Peter Lukasser am Lerch
Katharina Prugger, Frau des Andrä Unterpergler
Christoph Feldner in der Asing
Margaretha Holzer, seine Frau
Gregor Blassnig zu Bruggen
Christina Unterregger, seine Frau
Jakob Assmair zu Bruggen
Agnes Ladstätter, seine Frau
Leonhard Assmair, ihr Sohn
Christian Assmair, ihr Sohn
Barbara Feldner, dessen Frau

Am nächsten Erchtag, de, 17. April (1685), sollen ihre Fehden abholen und am darauffolgenden Freitag ausziehen:

Georg Blassnig, Sohn des Dionysius Blassnig
Mathias Blassnig, Sohn des Dionysius Blassnig
Hans Blassnig, Sohn des Dionysius Blassnig
Margaretha Obetzhofer, seine Frau (Hans Blassnig)
Urban Schneider aus Hof
Margaretha Tembl, Witwe des Ruel Tembl, wohnhaft bei Mathias Mellitzer
Christian Tembl
Andrä Stemberger
Juliana Oberwalder, seine Frau
Josef Stemberger
Balthasar Stemberger
Barbara Stemberger, seine Schwester
Agatha Stemberger
Magdalena Stemberger, ihre Tochter
Christian Stemberger
Hans Stemberger
Gertraud Mühlburger, Schwester des Dionysius Mühlburger aus der Großrotte

Regina Tegischer, Tochter des verstorbenen Leonhard Tegischer, im Dienst bei Peter Pergler in Obereg

Am 24. April (1685) sollen ihre Fehden abholen und am 27. außer Landes ziehen:

Von der Liste gestrichen: Valentin Unterlercher, Dienstknecht. Vermerkt

Afra Hopfgartner, Frau des Peter Edenschwaiger am Rislwiz
Lukas Edenschwaiger, ihr Sohn
Thomas Edenschwaiger, ihr Sohn
Andrä Blassnig
Veit Grangler
Barbara Rainer, seine Frau
Jakob Grangler, ihr Sohn
Georg Ploner, Sohn der Witwe Ursula Ploner
Margaretha Köfler, Tochter des Sebastian Köfler
Afra Amaser, Witwe des Georg Oberegger in der Großrotte
Franz Gasser am „Prög“
Gertraud Gasser, seine Mutter
Mathes Gasser, sein Bruder
Georg Gasser, sein Bruder
Blasius Gasser, sein Bruder
Maria Gasser, seine Schwester
Gertraud Gasser, seine Schwester
Michael Holzer, Sohn des Thomas Holzer in Feistritz
Eva Rauter, Witwe und Schwester des ausgeschiedenen Balthasar Rauter aus der Großrotte
Simon Lukasser
Elisabeth Schneider, seine Frau
Ulrich Edenschwaiger
Maria Stopp, seine Frau
Franz Oberegger, Sohn des Peter Oberegger
Peter Oberegger, Sohn des Peter Oberegger
Franz Tegischer, ältester Sohn des Jakob Tegischer
Maria Tegischer, Tochter des Jakob Tegischer
Gregor Stemberger aus Unterwald
Andrä Mühlburger, Sohn des Andrä Mühlburgers aus Untereg
Paul Putzhueber
Ursula Patterer, seine Frau
Maria Putzhueber, Tochter des ausgeschiedenen Leonhard Putzhueber
Katharina Putzhueber, Tochter des ausgeschiedenen Leonhard Putzhueber
Gregor Rottenburger, (Dienst-)dirn

Am nächsten Mittwoch, 2. Mai 1685, sollen ihre Fehden abholen und am 4. außer Landes ziehen:

Thomas Prugger
Sabina Feldner, seine Frau
Lukas Prugger
Christina Prugger
Elisabeth Prugger
Peter Feldner, ihr Sohn
Jakob Prugger
Agnes Amaser, seine Frau
Mathias Assmair
Gertraud Blassnig, seine Frau
Christina Assmair, ledig, „fietet“ in Jakob Blassnigs Haus in Hopfgarten
Michael Blassnig, Sohn des Jakob Blassnig in Hopfgarten
Tobias Prugger
Ursula Zathamer, seine Frau
Christian Prugger
Josef Prugger, sein Bruder
Valentin Prugger, sein Bruder
Ursula Prugger
Simon Prugger
Kunigunde Feldner, seine Frau
Michael Prugger, ihr Sohn
Thomas Prugger, ledig, im Haus des Tobias Prugger
Martini Prugger
Margaretha Tegischer, seine Frau
Christoph Prugger
Katharina Prugger
Margaretha Prugger
Simon Gasser
Eva Lercher, seine Frau
Magdalena Mellitzer
Christina Gasser
Maria Gasser
Ruep Gasser
Gertraud Unterregger, seine Frau
Zepherinus Gasser
Maria Niederegger, Tochter des Veit Niederegger
Blasi Felderer

Von der Liste gestrichen: Jakob Prugger und seine Frau Katharina Mühlburger

Am nächsten Freitag, 8. Mai 1685, sollen ihre Fehden abholen und am folgenden Freitag, 11., außer Landes ziehen:

Michael Blasiska aus Rajach
Mathes Obetzhofer, Sohn des Veit Obetzhofer
Ursula Obetzhofer, Tochter des Veit Obetzhofer
Heinrich Prutschnig, Dienstknecht des Veit Obetzhofer
Christina Prutschnig, Dienstdirn des Veit Obetzhofer
Mathes Mellitzer
Ursula Ortner, seine Frau
Peter Mellitzer, ihr Sohn
Gregor Tembl, ihr Mithäuser
Christina Tembl, seine Schwester
Peter Feldner am Feld
Maria Schneider, seine Frau
Mathes Gasser
Blasius Gasser, sein Bruder
Gertraud Gasser, seine Schwester
Georg Hopfgartner
Maria Patterer, seine Frau
Bartlmä Hopfgartner, ihr Sohn
Christian Rasner im Raut
Ursula Niederegger, seine Frau
Gregor Pergler
Maria Mellitzer, seine Frau
Mathias Prugger im Raut
Christina Mellitzer, seine Frau
Hans Tegischer
Maria Oberwalderer, seine Frau
Maria Tegischer, ledig
Jakob Tegischer der Ältere
Kunigunde Hueber, seine Frau
Jakob Hueber
Simon Hueber, sein Bruder
Mathes Tegischer
Ursula Feldner, seine Frau
Peter Tegischer, ihr Sohn
Brigitta Tegischer, ihre Tochter
Valentin Oberegger
Susanne Holzer, seine Mutter

Am nächsten Erchtag, 22. Mai, Sollen ihre Fehden abholen und außer Landes ziehen:

Wolfgang Köfler, Sohn des Georg Köfler
Christian Köfler, Sohn des Georg Köfler
Georg Schneider, Sohn des Mathias Schneider in Raut
Christina Schneider, Tochter des Mathias Schneider in Raut
Barbara Schneider, Tochter des Mathias Schneider in Raut
Jakob Ploner
Georg Ploner
Sebastian Köfler
Andrä Ploner
Barbara Lukasser, seine Frau
Ursula Veiter, Witwe des Christian Ploner des Jüngeren
Christina Ploner, Tochter des Ruprecht Ploner
Valentin Mayrhofer
Elisabeth Stopp, seine Frau
Katharina Mayrhofer, Witwe des Balthasar Mayrhofer
Lucia Unterlercher, Tochter des Georg Unterlercher
Maria Gasser, Frau des Andrä Blassnig
Jakob Jesacher, Herberg bei Peter Blassnig
Agatha Jesacher, seine Schwester, Herberg bei Peter Blassnig
Magdalena Schmid, Tochter des Peter Schmid am Lerch

[unleserlicher Name]
[unleserlicher Name]
Margaretha Köfler, Tochter des Sebastian Köfler
Gertraud Ploner, Tochter des verstorbenen Ruep Ploner
Katharina Prutschnig, wohnhaft oder in Diensten bei Peter Blassnig

Von der Liste gestrichen: Jakob Prugger und seine Frau Katharina Mühlburger

Von der Liste gestrichen: Heinrich Hopfgartner und seine Frau Katharina Zathamer; vermerkt ist, dass auf Bitte eine Zeitung noch geduldet werden:

Heinrich Hopfgartner und seine Frau; Valentin Mayrhofer und seine Frau Elisabeth Stopp sowie Katharina, Witwe des Balthasar Mayrhofer.

Am nächsten Erchtag, 29. Mai 1685, sollen ihre Fehden abholen und ausgeschafft werden und am Freitag, 1. Juni, außer Landes ziehen:

Simon Feldner, Sohn des Christian Feldner in der Asing
Ursula Feldner, Tochter des Christian Feldner in der Asing
Juliana Feldner, ihre Muhme
Georg Unterregger, Sohn des Martin Unterregger
Katharina Mellitzer, seine Frau (Georg Unterregger)
Christian Unterregger, Sohn des Christian Unterregger im Lerchach
Augustin Hueber, Sohn des Balthasar Hueber
Blasius Hueber, Sohn des Balthasar Hueber
Eva Tönig, Schwester des Michael Tönig in Hof
Maria Tönig, Schwester des Michael Tönig in Hof
Sebastian Pichler am Köfelen
Ursula Prugger, seine Frau
Sebastian Pichler, ihr Sohn
Christine Pichler, ihre Tochter
Maria Pichler, ihre Tochter

ist auch, dass wegen der Kinder, die ausgeschafft werden sollen, haben die Eltern, da man nicht wissen könne, ob diese Kinder 15 Jahre alt seien, eine vom Vikar auf Deutsch ausgestellte Bestätigung beizubringen.

Am nächsten Erchtag, 15. Mai 1685, sollen ihre Fehden abholen und am Freitag, 18. Mai, außer Landes ziehen:

Paul Pichler, zur Herberg am Niedereg
Margaretha Stopp, seine Frau
Veit Stopp, wohnhaft zu Rajach in Georg Stopps Haus
Maria Scheider, seine Frau
Georg Oxner, am Stoss - jetzt in Defereggen
Gregor Veiter, Sohn des Leonhard Veiter in Hof
Barbara Tönig, seine Frau (Gregor Veiter)
Simon Gasser an der Bruggen
Peter Pergler in der Großrotte
Regina Tegischer, seine Frau
Maria Tegischer, älteste Tochter des Jakob Tegischer, wohnhaft bei Peter Perger
Franz Oberegger, Sohn des Peter Oberegger
Peter Lukasser
Maria Stocker, seine Frau
Christian Lukasser, sofern nachgewiesen werden kann, dass er über 15 Jahre alt
Peter Schmitsrauter
Elisabeth Albrecht, seine Frau
Andrä Schmitsrauter
Gertraud Feldner, seine Frau
Maria Schmitsrauter, seine Schwester
Simon Pergler am Moos
Jakob Gasser, Dienstknecht
Jakob Ploner, Sohn des verstorbenen Ruep Ploner
Elias Lukasser
Barbara Lercher, seine Frau
Agnes Lukasser, ihre Tochter
Gertraud Lukasser, ihre Tochter
Peter Lukasser, ihr Sohn
Maria Stocker, dessen Frau
Gregor Lukasser, ihr Sohn (Elias und Barbara Lukasser)
Maria Lukasser, dessen Tochter
Mathias Oberwalder, Sohn des Andrä Oberwalder in Feld
Mathias Schmitsrauter, Sohn des Peter Schmitsrauter
Peter Gasser, Sohn des Mathias Gasser am Moos

Von der Liste gestrichen: Agnes Oxner, Tochter des oben angeführten Georg Oxner.

Am nächsten Erchtag, 5. Juni 1685, sollen ihre Fehden abholen und am Freitag, 8. Juni, außer Landes ziehen:

Josef Pergler, ledig, Knecht in der Großrotte
Sebastian Niederwalder
Gertraud Oberwalder, seine Frau
Thomas Prugger, ihr Eidam (Schwiegersohn)
Agatha Niederwalder, seine Frau
Agnes Rauter, seine Frau
Lukas Mayrhofer
Michael Unterlercher, Sohn des Simon Unterlercher
Josef Schneider am Feld
Magdalena Waler, seine Frau
Luzia Schneider, ihre Tochter
Hans Schneider, ihr Sohn
Philipp Stessl
Gertraud Blassnig, seine Frau
Thomas Stessl, ihr Sohn
Maria Niederegger, dessen Frau
Ruprecht Stessl, ihr Sohn
Andrä Stessl, ihr Sohn
Ursula Stessl, ihre Tochter
Valtin Stessl
Maria Stessl
Susanna Furger
Agnes Oxner

Folgende Personen sollen am 12. Juni 1685 ihre Fehden abholen und am Freitag, 15. Juni, außer Landes ziehen:

Peter Blassnig, Sohn des Peter Blassnig
Balthasar Blassnig, Sohn des Peter Blassnig
Jakob Prugger in Bruggen
Katharina Mühlburger, seine Frau
Heinrich Hopfgartner
Katharina Zathamer, seine Frau
Georg Hopfgartner, ihr Sohn
Peter Hopfgartner, ihr Sohn
Ruep Hopfgartner, ihr Sohn
Christian Unterregger der Ältere im Lerchach
Martha Prugger, seine Frau
Christian Prugger, ihr Sohn
Christina Prugger, ihre Tochter
Valentin Unterregger
Christina Leonharder, seine Frau
Brigitta Unterregger, ihre Tochter
Leonhard Unterregger, ihr Sohn
Helena Unterregger, ihre Tochter
Maria Unterregger, ihre Tochter
Martin Großlercher, Sohn des Martin Großlercher
Urban Stemberger
Sabina Feldner, seine Frau
Maria Stemberger, ihre Tochter
Blasius Stemberger
Ursula Feldner, seine Frau
Jakob Stemberger, ihr Sohn
Blasius Stemberger, ihr Sohn
Maria Prugger
Michael Blassnig

Von der Liste gestrichen: Christian und Christian Feldner, Vater und Sohn, in Asing und Agnes Troyer, Frau des Sohnes; Gregor Stemberger, Bruder des Urban Stemberger.

Folgende sollen am 19. Juni ihre Fehden abholen und am 22. Juni außer Landes ziehen:

Ruep Marschaller aus der Mellitzer Rotte
Christine Zathamer, seine Frau
Christoph Marschaller
Elisabeth Obetzhofer, seine Frau
Georg Marschaller, ihr Sohn
Christina Mellitzer, dessen Frau
Maria Veit, Witwe des Thomas Marschaller
Ursula Marschaller, ihre Tochter
Agnes Marschaller, ihre Tochter
Christina Marschaller, ihre Tochter
Josef Marschaller, ihr Sohn
Leonhard Prugger

Jakob Prugger, Sohn des Leonhard Prugger
Lorenz Prugger, Sohn des Leonhard Prugger
Andrä Prugger, Sohn des Leonhard Prugger
Adam Feldner am Feld
Hans Feldner am Feld, sein Bruder
Anna Feldner, ihre Muhme

Von der Liste gestrichen: Christian und Christian Feldner, Vater und Sohn, in der Asing und Agnes, die Frau des Sohnes; Maria Prugger, Tochter des Maximilian Prugger, bei Christian Oberwalder in „Schnälen“; Paul Pergler und seine Frau Susanna Grandegger.

Am nächsten Erchtag, 3. Juni 1685, sollen ihre Fehden abholen und am Freitag, 8. Juni, fortziehen:

Andrä Mühlburger in Untereg
[Name unleserlich], seine Frau
Christian Mühlburger, ihr Sohn
Augustin Mühlburger, ihr Sohn
Andrä Mühlburger, ihr Sohn
Christian [Nachname unleserlich], Mithäuser
Agatha, seine Schwester
Helene Pergler, Herbergsmensch
Martin Jögglar auf Gassen
Agatha Prugger, Witwe des Zacharias Jögglar
Georg Jögglar, ihr Sohn
Maria Jögglar, ihre Tochter
Heinrich Jögglar
Georg Feldner
Magdalena Schneider, seine Frau

Von der Liste gestrichen: Christian und Christian Feldner, Vater und Sohn, in der Asing und Agnes Troier, Ehefrau des Sohnes, Jakob Prugger im Raut und seine Frau Barbara Prugger und ihre Tochter Gertraud und Maria; Gregor Jögglar und seine Frau Gertraud Feldner; Jakob Jögglar, Silvester Jögglar, Josef Prugger.

Am nächsten Erchtag, 5. Juni 1685, sollen ihre Fehden abholen und am Freitag, 8. Juni, außer Landes ziehen:

Josef Pergler, ledig, Knecht in der Großrotte
Sebastian Niederwalder
Gertraud Oberwalder, seine Frau
Thomas Prugger, ihr Eidam (Schwiegersohn)
Agatha Niederwalder, seine Frau
Agnes Rauter, seine Frau
Lukas Mayrhofer
Michael Unterlercher, Sohn des Simon Unterlercher

Folgende Personen sollen am 12. Juni 1685 ihre Fehden abholen und am Freitag, 15. Juni, außer Landes ziehen:

Peter Blassnig, Sohn des Peter Blassnig
Balthasar Blassnig, Sohn des Peter Blassnig
Jakob Prugger in Bruggen
Katharina Mühlburger, seine Frau
Heinrich Hopfgartner
Katharina Zathamer, seine Frau
Georg Hopfgartner, ihr Sohn
Peter Hopfgartner, ihr Sohn
Ruep Hopfgartner, ihr Sohn
Christian Unterregger der Ältere im Lerchach
Martha Prugger, seine Frau
Christian Prugger, ihr Sohn
Christina Prugger, ihre Tochter
Valentin Unterregger
Christina Leonharder, seine Frau
Brigitta Unterregger, ihre Tochter
Leonhard Unterregger, ihr Sohn
Helena Unterregger, ihre Tochter
Maria Unterregger, ihre Tochter
Martin Großlercher, Sohn des Martin Großlercher
Urban Stemberger
Sabina Feldner, seine Frau
Maria Stemberger, ihre Tochter
Blasius Stemberger
Ursula Feldner, seine Frau
Jakob Stemberger, ihr Sohn
Blasius Stemberger, ihr Sohn
Maria Prugger
Michael Blassnig

Folgende sollen am 19. Juni ihre Fehden abholen und am 22. Juni außer Landes ziehen:

Ruep Marschaller aus der Mellitzer Rotte
Christine Zathamer, seine Frau
Christoph Marschaller
Elisabeth Obetzhofer, seine Frau
Georg Marschaller, ihr Sohn
Christina Mellitzer, dessen Frau
Maria Veit, Witwe des Thomas Marschaller
Ursula Marschaller, ihre Tochter
Agnes Marschaller, ihre Tochter
Christina Marschaller, ihre Tochter
Josef Marschaller, ihr Sohn
Leonhard Prugger

Maria Feldner, seine Frau
Katharina Hopfgartner, Witwe des Jakob Schneider
Magdalena Schneider, ihre Tochter
Gall Assmair zu Jesach
Agatha Kröll, seine Frau
Christoph Assmair, ihr Sohn
Maria Ranacher, dessen Frau
Christian Rauter, Sohn des verstorbenen Veit Rauter
Hans Leonhard
Katharina Ladstätter, seine Frau
Josef Ladstätter, ihr Sohn
Mathias Ladstätter, ihr Sohn
Ulrich Leonharder
Christian Leonharder
Christina Rainer, seine Frau
Luzia Ladstätter, deren Mutter

Von der Liste gestrichen: Hans Assmair und seine Frau Margaretha Strasser oder Jesacher und ihr Tochter Elisabeth und Juliana.

Folgende sollen am Freitag, 26. Juni 1685, ihre Fehden abholen und am 29. Juni außer Landes ziehen:

Simon Oberegger
Ursula Oberwalder, seine Frau
Jakob Oberegger, ihr Sohn
Christian Oberegger, ihr Sohn
Mathes Oberegger unterm Egg
Anna Unterregger, seine Frau
Valentin Mayrhofer
Elisabeth Stopp, seine Frau
Hans Mayrhofer, ihr Sohn
Mathes Lercher am Egg
Christina Tegischer, seine Frau
Kaspar Mühlburger, Herbergsmann
Christina Mühlberger, seine Tochter
Ursula Mühlburger, seine Tochter
Maria Mühlburger, seine Tochter
Andrä Unterpergler
Georg Unterpergler, sein Sohn
Klement Unterpergler, sein Sohn
Maria Unterpergler, seine Tochter
Balthasar Marschaller
Peter Marschaller
Luzia Prutschnig, Witwe des Valentin Marschaller

Am 16. Juni sind ausgezogen:

Peter Hopfgartner
Maria Mühlburger, seine Frau
Philipp Hopfgartner
Maria Ladstätter, seine Frau
Peter Hopfgartner, Mithäuser des Philipp Hopfgartner
Christian Hopfgartner
Maria Blassnig
Maria Rauter oder Blassnig
Margaretha Puecher

Fehde genommen am 18. Juli 1685:

Elisabeth Hopfgartner, Witwe
Maria Hopfgartner, ihre Tochter
Ruep Schneider in Raut
Urban Schneider, sein Bruder
Ulrich Schmitsrauter
Gertraud Egger
Christian Obetzhofer
Gertraud Egger
Christian Obetzhofer
Barbara Pichler
Katharina Pichler
Margaretha Pichler
Kunigunde Zathamer
Hans Zathamer
Bartlmä Zathamer
Jakob Zathamer
Barbara Zathamer

21. Juli 1685:

Martin Überegger

23. Juli 1685:

Bongratz Prugger
Maria Prugger, seine Frau
Maria Prugger, ihre Tochter
Juliana Prugger, ihre Tochter

24. Juli 1685:

Bongratz Gasser
Barbara Feldner, seine Frau
Juliana Gasser
Agatha Feldner, Frau des Anton Gasser
Kunigunde Gasser
Balthasar Gasser
Brigitta Unterwalder, seine Frau
Gertraud Gasser
Ursula Gasser
Ruprecht Stemberger
Dionysius Stemberger
Elisabeth Stemberger
Margaretha Stemberger
Maria Monitzer, Witwe

Am 25. Juli 1685 haben Fehden genommen:

Jakob Prugger
Barbara Prugger, seine Frau
Mathes Feldner
Magdalena Tönig, seine Frau
Maria Unterregger
Thomas Mühlburger
Eva Santer, seine Frau
Andrä Feldner
Waldburga Mellitzer, seine Frau
Sebastian Feldner, ihr „todthaftes“ Kind
Blasi Feldner
Christina Gasser, seine Frau
Georg Feldner
Apollonia Stemberger, seine Frau
Hans Feldner, ihr Sohn
Maria Fedner, ihre Tochter
Urban Feldner
Gertraud Prugger, seine Frau
Christian Feldner zu Asing
Agnes Troyer, seine Frau

Am 30. Juli 1685 haben Fehden erhalten:

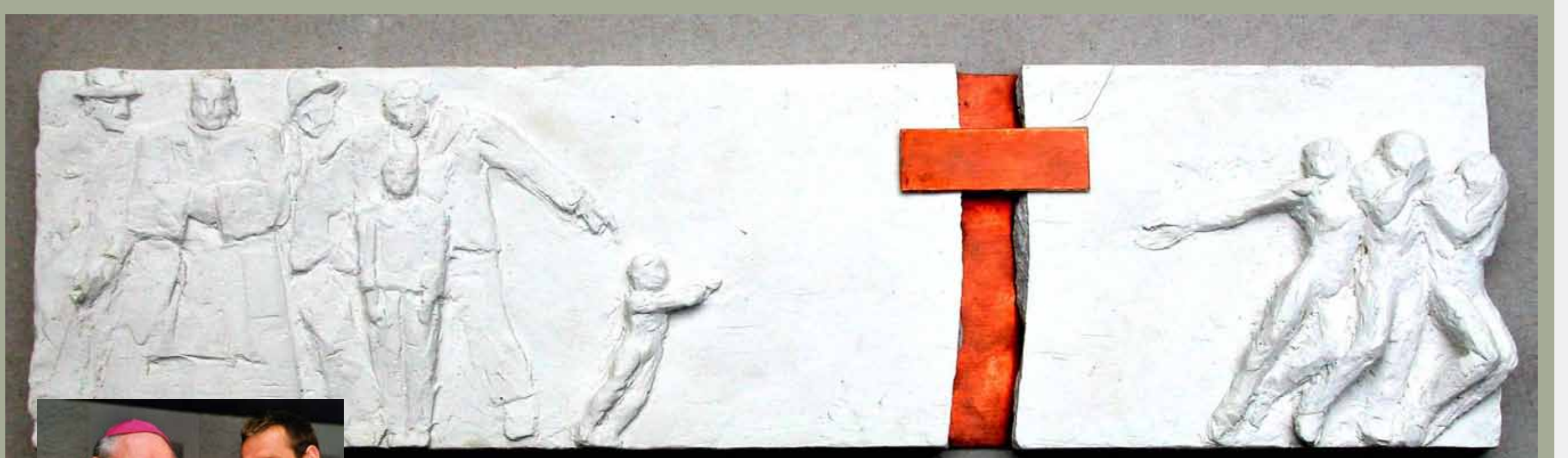
Brigitta Feldner, Witwe
Ursula Feldner, Witwe

HERR ERBARME DICH

Von 1684 bis 1686 wurden mehr als 600 Deferegger wegen ihres evangelisch-lutherischen Glaubens aus dem Tale vertrieben. Sie wandten sich nach Süddeutschland. Ihre Kinder unter 15 Jahren mussten sie zurücklassen, da nach damaligem Verständnis nur eine Erziehung im katholischen Glauben den ewigen Heil führen konnte. Heute bekennen das katholische wie evangelische Christen gemeinsam, dass wir allein aus Gnade im Glauben an die Erlösungstat Christi von Gott angenommen sind und immer aus seinem Erbarmen leben. Unser Gedenken an sie sei Mahnung und Verpflichtung zu Versöhnung und Frieden. Im Sinne der Vergebungsbite von Papst Johannes Paul II. wurde anlässlich einer gemeinsamen Feier dieses Relief angebracht.

St. Veit in Defereggen, am 20. Oktober 2002

Alois Kotbgasser - Bischof von Innsbruck
Manfred Sauer - Superintendent von Osttirol und Kärnten



Modell des Versöhnungdenkmals vom Künstler Georg Planer



Bischof Kotbgasser mit Georg Planer